

---

# AUSSCHREIBUNG

## DTTB - Bundesranglistenturnier Damen/Herren

in der Sporthalle Allerheiligen in Neuss

am 17./18. Oktober 2009

---

**SCHIRMHERR:** Herbert NAPP, Bürgermeister der Stadt Neuss

**VERANSTALTER:** Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB)

**AUSRICHTER:** Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. (WTTV)

**DURCHFÜHRER:** 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V.

**AUSTRAGUNGSORT:** Sporthalle Allerheiligen  
Am alten Bach 35  
41470 Neuss

Der Innenbereich der Sporthalle darf nur mit sauberen Hallensportschuhen betreten werden. Im Innenbereich sind keine Speisen und Getränke erlaubt; einzige Ausnahme: Wasser! Bitte weisen Sie die Spieler und Betreuer frühzeitig darauf hin!

**GESAMTLEITUNG:** Dieter LAIBACH, Brühl (WTTV-Sportwart Einzelsport)  
Tel.: +49 (0) 162 / 6 37 78 52

Hans WITTKE, 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V.  
Elsa-Brändström-Straße 35  
41540 Dormagen  
Tel.: +49 (0) 170 / 4 48 47 15 (mobil)  
E-Mail: brt2009@nttc.de

**ORGANISATION:** Werner KRUPPA, Köln (WTTV-Veranstaltungskordinator)  
Tel.: +49 (0) 221 / 87 78 21

Rafael PIELA, 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V.  
Am Siepbach 25  
41564 Kaarst  
Tel.: +49 (0) 151 / 56 64 21 05 (mobil)  
E-Mail: brt2009@nttc.de

<b>TURNIERLEITUNG:</b>	Christoph MENGES, Münster (WTTV-Sportausschuss) Felix MENGES, Münster Panajotis SIANTIDIS, 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V.
<b>ERGEBNISDIENST:</b>	Benjamin ADAMCZAK, 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V. Robert LIPPERT, 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V.
<b>SCHIEDSGERICHT:</b>	Michael ALTHOFF, Mitglied im DTTB-Ressort Erwachsenensport Sabine SCHLATTERER, Mitglied im DTTB-Ressort Erwachsenensport Claudia EBEL, DTTB-Referat Leistungssport
<b>OBERSCHIEDSRICHTER:</b>	Hans-Dieter VIEHMANN (Internationaler Schiedsrichter), Brohl-Lützing
<b>SR-EINSATZ:</b>	Ulrich KRAUS (Nationaler Schiedsrichter), Krefeld
<b>SCHIEDSRICHTER:</b>	Geprüfte Schiedsrichter werden vom DTTB und WTTV gestellt.
<b>PRESSE / RUNDFUNK / FERNSEHEN:</b>	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB Marco STEINBRENNER, Dülmen (WTTV-Pressewart) Hans WITTKKE, 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V.
<b>TISCHE, NETZE, ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE, UMRANDUNGEN:</b>	JOOLA
<b>BÄLLE, BALL- UND HANDTUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:</b>	ANDRO
<b>KONKURRENZEN:</b>	Damen- und Herren-Einzel
<b>TEILNEHMER:</b>	48 Damen 48 Herren
<b>TEILNAHMEBERECHTIGUNG:</b>	Startberechtigt sind – vorbehaltlich der Meldung durch den jeweiligen Regionalverband: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 40 Grundplätze für Regionalverbände, die vom DTTB-Ressort Erwachsenensport wie folgt verteilt wurden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Je elf Teilnehmer stellen die Regionalverbände Nord und Südwest (mindestens jedoch ein Teilnehmer pro Mitgliedsverband).</li> <li>- Sechs Teilnehmer stellt der Regionalverband West.</li> <li>- Zwölf Teilnehmer stellt der Regionalverband Süd.</li> </ul> </li> <li>• acht Spieler, die vom DTTB-Ausschuss für Wettkampfsport nominiert wurden (siehe beigefügte Liste der Freistellungen), ohne Berücksichtigung der <ul style="list-style-type: none"> <li>- vom DTTB-Bundesranglistenfinale freigestellten Teilnehmer am Europe Top 12</li> <li>- zum DTTB-Bundesranglistenfinale freigestellten Teilnehmer (bis zu je 6 Spieler)</li> </ul> </li> </ul> <p>Bei Ausfall von Spielern, die sich über die Grundplätze qualifiziert haben, bestimmt der jeweilige Mitgliedsverband die Ersatzstellung. Bei Ausfall von nominierten oder freigestellten Spielern bestimmt der DTTB-Ausschuss für Wettkampfsport die Ersatzstellung.</p>

- SETZUNGSKRITERIEN:** Die Gruppeneinteilung nimmt das DTTB-Ressort Erwachsenensport unter Berücksichtigung der Spielstärke vor.
- AUSTRAGUNGSMODUS:** Das Turnier wird in seiner ersten Stufe (Vorrunde) in acht Gruppen (A bis H) mit jeweils 6 Teilnehmern im System "Jeder gegen Jeden" ausgetragen. In allen Spielen der ersten Stufe entscheiden drei Gewinnsätze.
- In der zweiten Stufe (Platzierungsrunde) spielen die Erst-, Zweit-, Dritt-, und Viertplatzierten der Gruppen A bis H in einem modifizierten K.O.-System um die Plätze 1 bis 32. Die weiteren Endplatzierungen von Platz 33 bis 48 werden nicht ausgespielt, sondern gemäß der zum Zeitpunkt der Austragung des Turniers gültigen nationalen Rangliste festgelegt. In allen Spielen der zweiten Stufe entscheiden vier Gewinnsätze.
- AUSTRAGUNGSREIHENFOLGE:**
- | 1. Runde | 2. Runde | 3. Runde | 4. Runde | 5. Runde |
|----------|----------|----------|----------|----------|
| 1 – 6    | 6 – 4    | 2 – 6    | 6 – 5    | 3 – 6    |
| 2 – 5    | 5 – 3    | 3 – 1    | 1 – 4    | 4 – 2    |
| 3 – 4    | 1 – 2    | 4 – 5    | 2 – 3    | 5 – 1    |
- Die Reihenfolge der Runden kann vom Schiedsgericht verändert werden.
- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung sind Folge zu leisten.
- SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan.
- Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Ist ein Teilnehmer zur angesetzten Zeit nicht spielbereit am Tisch, wird er aus dem weiteren Wettbewerb der Konkurrenz gestrichen.
- WERTUNG:** Über die Platzierung entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen.  
Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen.
- Ist auch diese gleich, so entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz- ggf. Balldifferenz).
- Gibt ein Spieler eines seiner Gruppenspiele kampflos ab oder beendet er eines dieser Gruppenspiele vorzeitig, wird er aus dem Turnier gestrichen. Seine anderen Spiele werden gewertet und haben keine Streichung aus dem Turnier zur Folge.
- QUALIFIKATION:** Die Plätze 1-10 qualifizieren sich für das Bundesranglistenfinale am 19./20.12.2009 in Löhne (WTTV).
- AUSZEICHNUNGEN:** Die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten erhalten Medaillen des DTTB sowie Sachpreise des Durchführers.

**NENNUNGEN /  
TEILNAHMEZUSAGE:**

Die **Regionalverbände** werden gebeten, die Teilnahmezusage schriftlich – **mit Angabe der Vereinszugehörigkeit** – für aus ihrem Bereich startende Spieler spätestens bis zum

**Donnerstag, den 01. Oktober 2009 (Posteingang)**

an das Generalsekretariat des DTTB

Deutscher Tischtennis-Bund e.V.  
Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt am Main  
Fax: +49 (0) 69 / 69 50 19 –13  
E-Mail: ebel.dttb@tischtennis.de

und an die Geschäftsstelle des WTTV

Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.  
Friedrich-Alfred-Straße 25  
47055 Duisburg  
Fax: +49 (0) 203 / 6 08 49 – 19  
E-Mail: info@wttv.de

zu senden.

**AUSLOSUNG:**

Freitag, den 16. Oktober 2009, ab 19:30 Uhr in der Spielhalle

**STARTGELD:**

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 26,-- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.

**UNTERKUNFT:**

PARKHOTEL VIKTORIA  
Kaiser-Friedrich-Straße 2  
41460 Neuss  
Tel.: +49 (0) 2131 2399-0  
Fax: +49 (0) 2131 2399-100

HOLIDAY INN Düsseldorf-Neuss  
Anton-Kux-Straße 1  
41460 Neuss  
Tel.: +49 (0) 2131 / 184-0  
Fax: +49 (0) 2131 / 184-184

Die Buchung der Unterkünfte erfolgt nur über den 1. Neusser TTC Nordstadt 38 e.V. Ein entsprechender Bestellschein (Verbindliche Zimmerbuchung) ist dieser Ausschreibung beigelegt.

**ZEITPLAN:****Freitag, 16. Oktober 2009**

ab 15.00 Uhr Anreise/Meldung  
bis 19.00 Uhr

ab 17.00 Uhr Trainingsmöglichkeit  
bis 21.00 Uhr

**Samstag, 17. Oktober 2009**

ab 07.30 Uhr Trainingsmöglichkeit  
08.45 Uhr - 09.00 Uhr Eröffnung  
09.00 Uhr - 18.30 Uhr Gruppenspiele Damen / Herren  
19.00 Uhr - 19.45 Uhr Platzierungsrunde Damen / Herren

**Sonntag, 18. Oktober 2009**

ab 07.30 Uhr Trainingsmöglichkeit  
09:30 Uhr - 14.00 Uhr Platzierungsrunde Damen / Herren  
ab 14.30 Uhr Finale Damen / Herren  
anschließend Siegerehrung

**ANREISEMÖGLICHKEITEN:****PKW:**

Eine ausführliche Wegbeschreibung für die Anreise per PKW liegt dieser Ausschreibung bei. Bei Bedarf wird ein Parkplatz reserviert

**BAHN:**

Vom Hauptbahnhof Düsseldorf mit der S11 in Richtung Bergisch Gladbach (Köln) bis S-Bahnhof Neuss-Allerheiligen.

Vom Hauptbahnhof Köln mit der S11 in Richtung Düsseldorf bis S-Bahnhof Neuss-Allerheiligen.

Die Sporthalle ist von dort in etwa 8 Minuten Fußweg zu erreichen.

**MELDESTELLE:**

Sporthalle Allerheiligen  
Am alten Bach 35  
41470 Neuss  
Freitag, 16. Oktober 2009, von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

**VERPFLEGUNG:**

Der Durchführer bietet an beiden Tagen mittags warme Mahlzeiten an. Für die Sportler gibt es im Aktiventreff zu günstigen Konditionen Getränke und Obst.

**ÄRZTLICHE BETREUUNG:**

Durch ärztlichen Notruf gewährleistet.

**PHYSIOTHERAPIE /  
MASSAGE:**

Ein Massageraum inklusive einer Massageliege steht in der Sporthalle Allerheiligen zur Verfügung.

**ANTI-DOPING:**

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE) inklusive aller Anhänge) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU  
Kinzigtalklinik  
Parkstraße 7  
63628 Bad Soden – Salmünster  
Tel.: +49 (0) 6056 / 73 76 01 (d)

**KLEBEREGELUNG:**

Auszüge aus den Regeln:  
Internationale Tischtennis-Regeln A (Neu)

- 4.7 Das Belagmaterial sollte so verwendet werden, wie es von der ITTF genehmigt wurde, d.h. ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung, welche die Spieleigenschaften, Reibung, Aussehen, Farbe, Struktur, Oberfläche usw. verändert.

**KLEBEREGELUNG:**

Internationale Tischtennis-Regeln B

## 2.4 Kleben

**2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.**

2.4.2 Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Welt- und Olympischen Titelwettbewerben, bei Pro-Tour-Turnieren und Veranstaltungen des Jugend-Circuit durchgeführt. Ein Spieler, bei dem festgestellt wird, dass sein Schläger ein solches Lösungsmittel enthält, kann vom Wettbewerb ausgeschlossen und seinem Verband gemeldet werden.

2.4.3 Zur Befestigung der Schlägerbeläge auf dem Schläger muss ein ordentlich belüfteter Raum bzw. Bereich zur Verfügung gestellt werden und Flüssigkleber dürfen nirgendwo sonst in der Austragungsstätte verwendet werden.

**Anm.:** "Austragungsstätte" bedeutet das gesamte Spielgebäude sowie das Gelände, auf dem das Gebäude steht, einschließlich Eingangsbereich, Parkplatz und ähnliche Einrichtungen.

Wettspielordnung des DTTB

## A Allgemeines

## 2 Spielregeln

Für alle offiziellen Veranstaltungen gelten die Internationalen Tischtennisregeln (Teile A und B) entsprechend, sofern in Ausnahmefällen nichts Anderes geregelt ist.

...

Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. Die Tests dürfen nur mit ITTF-anerkannten Testgeräten und durch geprüfte Schiedsrichter vorgenommen werden. Sie können vor einem Spiel vorgenommen werden. Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden. Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

**EINVERSTÄNDNIS:**

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Neuss und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 03. September 2009

Jens Hecking  
Referat Leistungssport

**Anlagen**

- Schema Austragungssystem
- Zeitplan
- Übersicht Spielreihenfolge
- Liste der Freistellungen des DTTB
- Bestellschein Verbindliche Zimmerbuchung
- Umgebungsplan

cc/ Mitglieds- und Regionalverbände,  
Durchführer,  
Präsidium,  
Ausschuss für Leistungssport,  
Ausschuss für Wettkampfsport,  
Ressort Erwachsenensport,  
Ressort Schiedsrichter,  
Ressort Jugendsport,  
Bundestrainer,  
Generalsekretariat,  
TMG